

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 54 (1976)
Heft: 4

Rubrik: Subsektion Schwarzenburg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

2. Mutationen. a) Todesfälle: Dr. Louis Blöchliger. b) Eintritte: Die in den März-CN publizierten Bewerber werden mit Applaus in die Sektion aufgenommen.

3. Gaulihütte. U. Huber erläutert das in den CN publizierte Projekt und gibt nähere Angaben über die Hüttengeschichte und die Belegung der Gaulihütte in den letzten 10 Jahren. Die Raumverhältnisse sind für Hüttenwart und Besucher unzumutbar geworden, und eine Vergrößerung drängt sich auf. Hüttenchef H. P. Seiler gibt anhand von Dias noch einige Ergänzungen zu den von ihm verfassten Plänen. Der ganze Umbau wurde bewusst in bescheidenem Rahmen gehalten, einerseits um den Charakter der Hütte nicht grundlegend zu verändern, andererseits um die Kosten niedrig zu halten. A. von Waldkirch möchte eine konkrete Zusammenstellung über die Finanzierung des Projekts. Dr. D. Bodmer erkundigt sich nach Kochherd und Winterraum. H. Niemeyer hat sich sehr gründlich mit den Plänen befasst. Die Hütte wird zum «Schlauch» und erhält wohl mehr Schlaf- und Sitzplätze, aber es entstehen neue Engpässe bei Türen und Lagerräumen. Ein Schlechtwettertag oder die Aufbruchs- und Rückkehrzeit werden zu einer unzumutbaren Unordnung führen. Er stellt Antrag auf Neuprojektierung. T. Meyer befürwortet, nebst einigen Details, einen breiteren Anbau, damit die Grundrisse eine grosszügigere Lösung zulassen. Er wird unterstützt von Willy Althaus, welcher ebenfalls für einen breiteren Anbau votiert. Das ganze Projekt sollte noch einmal überarbeitet, der CC-Hüttenkommission unterbreitet und der Sektion neu vorgelegt werden. Herr Grundbacher erkundigt sich nach einer Subventionszusicherung durch das CC. H. P. Seiler und der Präsident antworten auf die gestellten Fragen. Die Sektionsmitglieder votieren in einer Konsultativabstimmung mehrheitlich für eine Neubearbeitung des Projektes im Sinne der gehörten Anregungen.

U. Huber ersucht die Versammlung um einen Kredit für dringende Anschaffungen und Unterhalt der Gaulihütte: Dachschindeln Fr. 3100.—, Rauchkamin Fr. 2000.—, Matratzen Fr. 1200.— (inkl. Flug). Das CC wird diese Ausgaben auf Gesuch hin mit 40 % subventionieren. Auch über diesen Kredit wird an der nächsten Mitgliederversammlung abgestimmt.

4. Rohrbachhaus. Die Versammlung nimmt Kenntnis von den Ausführungen des Präsidenten in der Angelegenheit Rohrbachhaus.

5. Mitteilungen und Verschiedenes. Die Uebung mit den Barryvox-Lawinensuchgeräten findet am 13. 3. 76 statt.

Aus der Mitte der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

Schluss des geschäftlichen Teils 21.15 Uhr.

II. Vortragsteil

Rolf Schifferli und seine Gattin halten einen Lichtbildervortrag über ihren Einsatz als Entwicklungshelfer in Senegal. In der Einführung macht der Vortragende einige Vergleiche des Gastlandes mit einem Schweizer Dorf im Tessin, wo der Einführungskurs für den Afrikaeinsatz stattfand. Frau Schifferli berichtete über ihren Einsatz als Physiotherapeutin bei Leprakranken. Durch gezielte medikamentöse und therapeutische Behandlung kann diese Krankheit heute mit Erfolg bekämpft werden, doch ist der ganze Gesundheitsdienst in diesen Ländern erst in den Anfängen, und die Spitäler stehen nur in den Grossstädten. Rolf Schifferli baute eine mechanische Werkstätte für Jugendliche auf. Leider soll sie dem Vernehmen nach heute bereits wieder geschlossen sein. Die vorzüglich kommentierten Bilder gaben einen guten Einblick in die von der Entwicklungshilfe geleistete Arbeit. Die Versammlung verabschiedete die beiden Vortragenden mit grossem Applaus.

Schluss des Vortragsteils 22.30 Uhr.

Der Protokollführer: Elias Köchli

Subsektion Schwarzenburg

An der Hauptversammlung vom 6. Februar wurde der **Vorstand** der Subsektion Schwarzenburg für das Jahr 1976 wie folgt bestellt:

Präsident: Remund Gerhard, Thunstrasse, Schwarzenburg, Telefon 93 08 74

Vizepräsident: Fuhrmann Fritz, Voremburg, 3150 Schwarzenburg, Telefon 93 17 75

Sekretär: Jenni Fritz, Feldeggstrasse 9, 3322 Schönbühl, Telefon 85 29 45

Kassier: Meisterhans Robert, Speichergasse, 3150 Schwarzenburg, Telefon 93 05 07

Tourenleiter: Hostettler Hans, Hinterhausstrasse 1c, 3075 Rüfenacht, Telefon 83 30 20

Beisitzer: Zwahlen Hans, Aeschiweg 1, 3066 Stettlen, Telefon 51 89 96

Vertreter der Subsektion Schwarzenburg im Vorstand der Sektion Bern: Zobrist Heinz, Voremburg, Schwarzenburg

Der Hauptversammlung der Stammsektion wird für das Jahr 1977 als neuer Vertreter der Subsektion Remund Gerhard, Präsident, vorgeschlagen.